

Nachtrag

Sportleitersitzung

g

Folgend noch mal ein Hinweis, da der Punkt anscheinend in den Vereinen nicht weitergegeben oder einfach nicht beachtet wird. Einige dieser Sachen hatte ich auch auf der letzten Sportleitertagung bereits angesprochen.

1. Bin ich in der glücklichen Lage eine Arbeitsstelle zu haben, wo ich von Morgens 7 bis Abends 19 Uhr sein darf. Daher bringt es nichts, von Morgens 8 Uhr im Stundentakt anzurufen. Das hat nur den Nebeneffekt, dass die Hausmitbewohner Abends genervt erzählen, wie toll das Telefon geklingelt hat. In der Regel ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der auch abgehört wird. Am liebsten nehme ich E-Mails, die ich dann Abends bzw. Nachts beantworten kann.
2. Vorschießen
 - immer wieder interessant, zumal eigentlich eindeutig in der Sportordnung geregelt. An der Stelle auch mal ein Hinweis auf unsere Ausschreibungen, Punkt 2.2 und Punkt 5 der zweiten Seite. Das kleingedruckte ist nicht ohne Grund dahinter. Ansprechpartner für mich sind die Vereinssportleiter – da ich in der Vergangenheit zu oft Ausnahmen erlaubt habe, wo mir teilweise schriftlich von Vereinssportleitern Einspruch erhoben wurde. Daher möchte ich keine Alleingänge mehr der Schützen. Wenn es z.B. Probleme gibt, dass Ihr nicht am Meisterschaftstermin teilnehmen könnt, schreibt der Vereinssportleiter das in seine Meldung – daher sollte diese Meldung auch nicht eine Woche vor der Meisterschaft bei mir eingehen. Ansonsten zählt immer die Sportordnung in der gültigen Fassung.

3. Wertung des Vorschießens

– gem. Sportordnung sind anerkannte Gründe definiert, warum ein Schütze vorschießen darf. Bei den genannten Gründen, kann der Schütze nach Absprache mit der Kreissportleitung vorschießen und wird in die Wertung aufgenommen. Alle anderen Schützen können schießen, werden aber nicht in die Wertung aufgenommen. Das ist ein Entgegenkommen – rein von der Sache her, kann ich auch sagen das der Schütze pech gehabt hat.

4. Weitermeldung zum Bezirk

– die Schützen haben sich als Einzel und Mannschaft auszutragen. Wird die Mannschaft nicht ausgetragen, erfolgt auch bei unvollständigen Mannschaften eine Meldung an den Bezirk. Der Schütze, der sich nur Einzel austrägt wird dann über die Mannschaft gemeldet. Der betreffende Schütze kann jedoch auf der folgenden Meisterschaft gegen einen Schützen getauscht werden, der die VM geschossen hat. Dies ist normal, und es gibt keinen Anspruch auf Ersetzen des Startgeldes. Das gleiche gilt für die Meldung vom Bezirk auf das Land.

5. Ehrungen der erfolgreichen Sportler

Schüler, Jugend und Junioren werden ab sofort auf dem Jugendtag geehrt für die Teilnahme an LM und DM gem. den Regelungen der Jugendabteilung. Die erwachsenen Schützen (Platz 1-3 bei der LM und DM) werden auf dem Kreisdelegiertentag geehrt. Die Meldung dazu erfolgt von den Vereinen. Auch hier erfolgt die Meldung vom Sportleiter (oder eines vertretungsberechtigten Vorstandsmitglied) des Vereins und nicht von jedem Schützen einzeln. Wenn die Schützen nicht gemeldet werden, erfolgt ab sofort keine Ehrung mehr.

6. Siegerehrung

Findet im Sportjahr 2016 nicht mehr bei LG/Lp statt, aufgrund der geringen Teilnehmerzahlen. Bei Pistolen oder KK Meisterschaften wird die Siegerehrung noch am gleichen Tag durchgeführt. Nicht überreichte Ehrungen werden den Vereinen gesammelt am Kreisdelegiertentag bzw. bei der Erw.- Vorstandssitzung übergeben.

7. Ausschreibungen

Ab dem Sportjahr 2017 werde ich die Ausschreibungen nur noch online

einstellen. Erstens sparen wir Geld dadurch, um die Startgelder niedriger zu halten. Weiterhin hat sich in der letzten 3 Jahren gezeigt, dass während der Saison mehrmals Änderungen gemacht werden müssen, hauptsächlich wegen Änderungen an der Sportordnung.

8. Liga mit 3 Schützen

Noch mal zur Erinnerung – klärt im Verein ab, ob wir versuchsweise eine Liga mit 3 Personen starten. Soll ein Pilotprojekt werden. Die Vereine können sich bis zum Kreisdelegiertentag dazu äußern, bzw. es wird den Abend nach Interesse abgeklärt.

Sport- und Jugendleitertagung 2016

Auch dieses Jahr wieder zusammen mit der erweiterten Vorstandssitzung am 11.09.2015 ab 19.30 am Fuchsrain beim Schießverein Erndtebrück. Die Einladung geht nur den Vorsitzenden zu und sollten in den Vereinen weitergereicht werden.

Geplante Themen:

- Einteilung RWK LG/LP
- Änderungen Sportordnung (sofern bis zum Termin bekannt)
- Änderungen Pokalschießen
- Änderungen Siegerehrungen
- Anpassung Startgelder
- Meldungen
- Eure Themen

Vorderladerschützen erfolgreich wie nie

Das Team des Deutschen Schützenbundes beendete die Europameisterschaft im Vorderladerschießen in Fervença (Portugal) als den wohl erfolgreichsten Wettkampf aller Zeiten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fing sich die Mannschaft und ging ab dem zweiten Wettkampftag auf Medaillenkurs. Schlussendlich reichte es für 65 Mal Edelmetall. Damit konnte die Medaillenausbeute der Weltmeisterschaft aus 2014 noch einmal um 8 Medaillen getoppt werden.

Mehr im Artikel des DSB

Maik Eckhardt: Rücktritt nach 29

Jahren

Maik Eckhardt, Identifikationsfigur im Lager der deutschen Gewehrschützen, hat am Rande der Deutschen Meisterschaften in Garching-Hochbrück seine internationale Karriere beendet. Dies teilte der Dortmunder in einem Gespräch dem Vizepräsidenten Sport des Deutschen Schützenbundes, Gerhard Furnier, und DSB-Sportdirektor Heiner Gabelmann mit. „Ich habe keine Möglichkeit mehr, mich im Kleinkaliberbereich für das Top Team und damit für Olympia 2016 zu qualifizieren und beende deshalb wie schon zu Beginn des Jahres angekündigt meine internationale Laufbahn.“

Mehr im Artikel des DSB

Jubiläumsnadeln WSB/DSB

Ihr wollt langjährige Mitglieder in eurem Verein und möchtet diese für Ihre Treue ehren?

Der WSB hat neue Jubiläumsnadeln im Angebot. Die Nadeln sind im 5-Jahres-Rhythmus verfügbar und beginnen beim 10-jährigen Jubiläum und enden bei einer Jahreszahl von 75. Auch die Jubiläumsnadeln des DSB sind über den Westfälischen Schützenbund verfügbar. Ein Bestellformular ist der Informationsbroschüre ebenfalls angefügt.

WSB_Flyer_Jubiläumsnadel